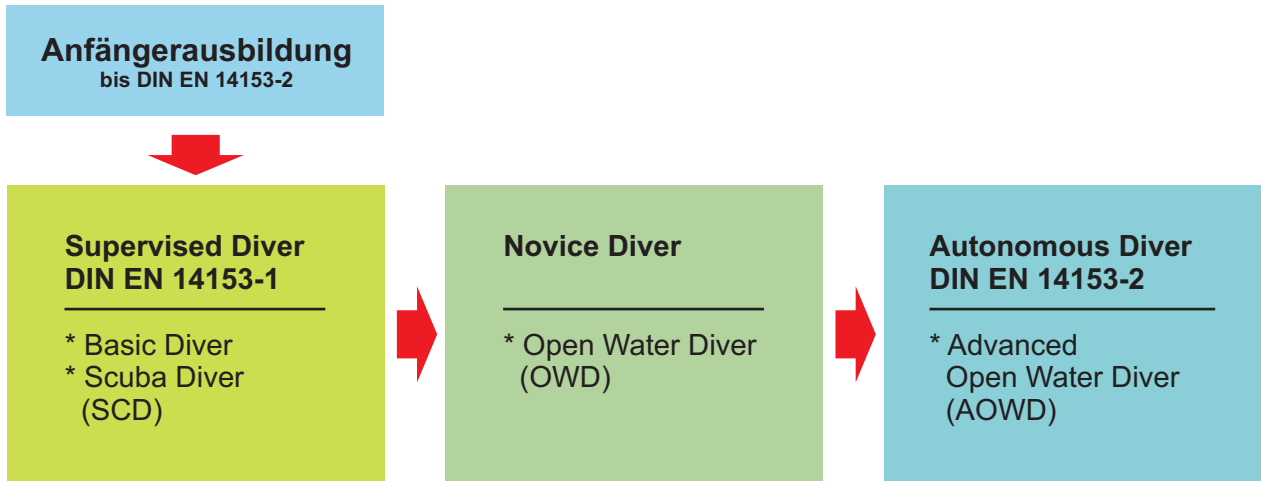




... wenn Ihnen eine gute Tauchausbildung so wichtig ist wie uns !



Scuba / Basic Diver sind ein einfacher und kostengünstiger Einstieg ins Sporttauchen. Mit Erlangung dieses Tauchscheins ist man berechtigt in Begleitung eines Tauchlehrers oder Diveleaders Tauchgänge bis zu einer Maximaltiefe von 20m zu unternehmen. Diese Ausbildungsstufe garantiert immer eine kompetente Tauchbegleitung und damit Tauchsicherheit. Die Begleitung eines Tauchlehrers oder Diveleaders ist auf den Tauchbasen jedoch etwas teurer und leider auch nicht immer verfügbar. Die Scuba / Basic Diver Ausbildung ist daher hervorragend für Taucher geeignet, die nur selten aber wenn, dann stets abgesichert tauchen möchten und die bereit sind, dafür etwas mehr zu zahlen. Ein guter und vor allem sicherer Einstieg in Neptuns Reich. Diese Ausbildungsstufe kann jederzeit durch Erlangung einer Zusatzqualifikation zum Open Water Diver erweitert werden.

Der **Open Water Diver (OWD-Tauchschein)** ermöglicht Tauchgänge mit einem erfahrenen Tauchpartner. Taucher dieser Ausbildungsstufe können z.B. mit dem Diveguide einer Tauchbasis tauchen, der nicht zwangsläufig Tauchlehrer ist. Die meisten Tauchbasen bieten geführte Tauchgänge ohne Mehrpreis an. Mit zunehmender Erfahrung kann ein OWD aber auch mit einem ebenso erfahrenen Taucher völlig selbstständig, d.h. ohne Beaufsichtigung durch die Tauchbasis, tauchen. Diese Ausbildungsstufe gibt also viel Flexibilität. Man ist nicht gezwungen sich von einem Tauchlehrer begleiten zu lassen, sondern kann seinen Tauchpartner nach eigenen Ansprüchen und Sicherheitsvorstellungen wählen. Der OWD Tauchschein ist daher auf Tauchbasen die erste, als Sporttaucher akzeptierte Ausbildungsstufe, die sich jedoch auch noch einer Tiefenbegrenzung unterwerfen muß.

Der **Advanced OWD - Tauchschein** kann unmittelbar an den OWD-Tauchschein "angehängt" werden. Im Rahmen dieser Zusatzqualifikation lernt der Taucher neben neuen Tauchsituationen auch Orientierungsverfahren kennen, die das selbstständige Tauchen mit einem Tauchpartner erleichtern. Diese Ausbildungsstufe signalisiert vor allem die Bereitschaft, sich mit verschiedenen Tauchbedingungen auseinandersetzen zu wollen und durch die erlernten Verfahren zur Gruppenführung ein wertvolles Mitglied in einem Tauchteam zu werden. Je nach Taucherfahrung werden Tauchern dieser Ausbildungsstufe bereits Tauchplätze eröffnet, die Tauchanfänger nicht besuchen dürfen. Der AOWD zeigt mit seinem Tauchschein, dass er den "Anfängerschuhen" bereits etwas entwachsen ist und sich als verantwortungsvoller und sicherer Sporttaucher versteht.

